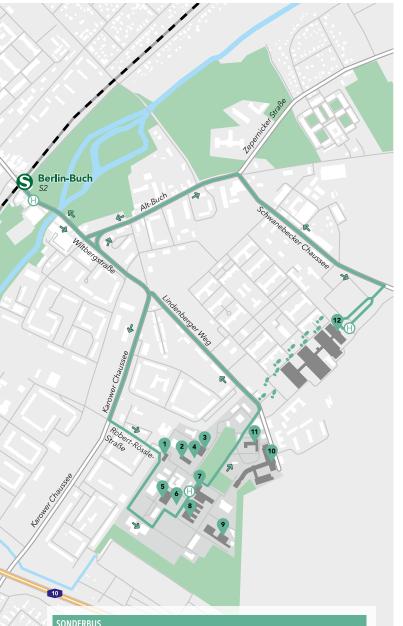
BIOMEDIZIN UND GESUNDHEITSFORSCHUNG IM BERLINER NORDEN





S Buch ➤ Campus Berlin-Buch ➤ Helios Klinikum ➤ S Buch (alle 15 Minuten)

Wie der menschliche Organismus funktioniert, erforschen Wissenschaftler*innen aus aller Welt in Berlin-Buch gemeinsam mit Ärzt*innen bis ins kleinste Detail. So finden sie heraus, was bei Krankheiten wie Krebs oder Herz-Kreislauf-Leiden im Körper falsch gelaufen ist, und können zielgerichtete Wirkstoffe und eine bessere Diagnostik entwickeln. Auf dem Campus können Sie den Forschenden über die Schulter schauen und bei Experimenten, Laborführungen, Vorträgen und Gesprächen entdecken, was zum Beispiel die Genetik oder das Zusammenspiel der Moleküle so faszinierend macht. Informieren Sie sich zu Gegenwart und Zukunft der medizinischen Spitzenforschung und über aktuelle Gesundheitsthemen. Neben dem Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin öffnen auch das Leibniz-Forschungsinstitut für Molekulare Pharmakologie, das Helios Klinikum Berlin-Buch, diverse Biotech-Firmen und das Gläserne Labor ihre Türen.

EINRICHTUNGEN IN BUCH

Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Berlin-Buch

Leibniz-Forschungsinstitut für Molekulare Pharmakologie

Gläsernes Labor / BBB Management GmbH Campus Berlin-Buch

Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft

23

Helios Klinikum Berlin-Buch

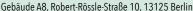
INFORMATION

Das Programm in Buch findet abweichend vom Gesamtprogramm von 16:00 bis 23:00 Uhr statt.

Zentrale Infopunkte mit Abendkassen und weiterführenden Programminformationen der jeweiligen Einrichtungen gibt es im Max Delbrück Communications Center/MDC.C und im Foyer des Helios Klinikums. An diesen Infopunkten können Sie sich jeweils für die teilnehmerbegrenzten Veranstaltungen auf dem Forschungscampus beziehungsweise im Helios Klinikum anmelden, hier starten auch die Führungen.

Redaktionsschluss: 19. April 2018

O Torhaus (Campus Berlin-Buch), Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft





Rundgang zur Geschichte des Campus Berlin-Buch Lernen Sie mit Prof. Helmut Kettenmann die Geschichte des Wissenschaftsstandorts kennen. ■ Führung: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 19:30), Dauer: 60 Min.

Gläsernes Labor (Campus Berlin-Buch)

Gebäude A13, Robert-Rössle-Straße 10, 13125 Berlin

Unsichtbar - sichtbar - durchschaut Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, Schnittpräparate von Organen unter dem Mikroskop zu betrachten. Mitgebrachte Objekte wie Blütenblätter, Insekten oder Haare können ebenfalls mikroskopiert werden. Praktisches Arbeiten am Mikroskop für die ganze Familie. Station des Forscherdiploms! ■ Mitmachexperiment, Workshop: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Dachgeschoss

Gläsernes Labor/BBB Management GmbH **Campus Berlin-Buch**



Mensa, Gebäude A14, Robert-Rössle-Straße 10, 13125 Berlin

Holt euch das Forscherdiplom! Experimentiert, staunt und lernt für euer Forscherdiplom! Im Gläsernen Labor (A13), in der Mensa (A14), im Max Delbrück Communications Center (C83), im Hermann-von-Helmholtz-Haus (C84) und in der Hochschulambulanz (B46) Mitmachexperiment: von 16.00 bis 22.00 Uhr, Gläsernes Labor (A13), Mensa (A14), Hochschulambulanzen (B46), Hermann-von-Helmholtz-Haus (C84)



- · Zehn, neun, acht... Ab geht die Rakete Der Astronaut Alexander Gerst umkreist als erster deutscher Kommandant der International Space Station die Erde. Träumst Du auch davon ins All zu fliegen? Bastle eine Rakete und lerne, wie es gelingt, auf dem Weg ins All die Erdanziehungskraft zu überwinden. Starte Deine Rakete auf der Mensawiese in den Berliner Himmel. Für Vor- und Grundschulkinder und deren Eltern
- · Wer ist der Täter? Hier lernt Ihr, wie man Fingerabdrücke nimmt und vergleicht. Stempelstation für das Forscherdiplom für Kinder Für Vor- und Grundschulkinder und deren Eltern
- Zahnpflege Stelle Dein eigenes Zahnputzpulver her und erfahre etwas darüber, wie die Zahnreinigung sich entwickelt hat! Für Vor- und Grundschulkinder und deren Eltern
- Tief durchatmen! Prüfe dein Lungenvolumen! Stempelstation für das Forscherdiplom für Kinder Für Vor- und Grundschulkinder und deren Eltern

Methan, Propan, Formaldehyd: Moleküle selber basteln Wasserstoff-, Kohlenstoff- und Sauerstoff-Atome: Je nach Kombination und Bindung ergeben sich ganz unterschiedliche Stoffe. Die Vielfalt der Moleküle und ihre Strukturen verstehen.

Sciencetainment, Experiment:

Wieso, weshalb, warum? Wer nicht fragt, bleibt dumm! Wie arbeiten Naturwissenschaftler*innen? Grundschüler*innen führen unter Anleitung naturwissenschaftliche Experimente zu Biologie, Physik und Chemie durch. Stempelstationen für das Forscherdiplom für Kinder! Für Grundschulkinder und deren Eltern Mitmachexperimente, Demonstrationen: von 16.00 bis 22.00 Uhr

- Die Nieren »Reiniger« unseres Körpers Wie sehen Nieren aus? Können wir sehen wie die Niere funktioniert? Biologie-Quiz zum Körper des Menschen und Nierenschnitte unter dem Mikroskop. Stempelstation für das Forscherdiplom für Kinder!
- Überall ist Chemie! Brausepulver untersuchen, die verflixte Gabel, die Kartoffeluhr, Wasserberge entstehen Stempelstation für das Forscherdiplom für Kinder!
- · Zauberei oder Physik? Warum fällt nichts nach oben? Warum gewinnt der Schwerere? Erzeuge Strom mit Muskelkraft. Stempelstation für das Forscherdiplom für Kinder!

Rauchen und Radioaktivität Radioaktivität ist eine natürliche Erscheinung, die man prinzipiell überall messen kann – auch in unserer Umgebung. Erfahrt, was man unter der Nullrate bzw. Impulsrate versteht. Messt die mittlere Impulsrate unterschiedlicher Substanzen mit einem Geiger-Müller-Zählrohr selbst, wie zum Beispiel von Tabak, Asche und Metallsplitter. Wie dieses Messgerät funktioniert, erklären wir gerne zusätzlich. Stempelstation für das Forscherdiplom für Kinder. ■ von 16.00 bis 22.00 Uhr

Zelle, Krebs, Rauchen Aktives und passives Rauchen haben eine Wirkung auf alle Organismen. Lerne diese Wirkung an vier Experimentierstationen kennen: Zeigt her eure Hände! Messung der eigenen Durchblutung mittels einer Wärmebildkamera. Sieh dir Vergleichsbilder von Personen mit Durchblutungsstörungen an. Experimentelle Untersuchungen zum Pflanzenwachstum nach Exposition mit Zigarettenrauch. Was passiert, wenn Pflanzen passiv rauchen? Die Lunge unter die Lupe genommen: begutachte Präparate von gesundem und krankem Lungengewebe unter dem Mikroskop. Teste dein Wissen: ein Quiz zu den Bestandteilen von Zigarettenrauch Stempelstation für das Forscherdiplom für Kinder Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 22.00 Uhi

Was ist drin im Zigarettenrauch? Informiere Dich mit Hilfe von Explainities und Lern-Plakaten über die verschiedenen Bestandteile von Zigarettenrauch, wie zum Beispiel Nikotin, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Aromate und Feinstaub, und deren Nachweise! Stempelstation für das Forscherdiplom für Kinder. Mitmachexperiment: von 16.00 bis 22.00 Uhr

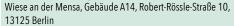
Experimente zur Physik: Elektronik zum Erleben Schaltungen selbst bauen und erproben. Wir erfinden die Batterie neu. Experimente zum Selbermachen. Stempelstation für das Forscherdiplom für Kinder. Ab 12 Jahren ■ Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00

Natürliche Kunststoffe Wir beschäftigen uns mit Polymeren, die aus Stoffen der Natur hergestellt und als Folien und Gummi verwendet werden können. Der natürliche Zerfall dieser Kunststoffe wird an Beispielen vorgestellt und die Frage aufgeworfen, wann Biofolien in einen natürlichen Zerfallsprozess eintreten. Praktisch wird man bei uns selber Biofolien und gummiähnliche Stoffe polymerisieren können. Station des Forscherdiploms!

Mitmachexperiment, Experiment: von 16.00 bis 22.00 Uhr

»4min-15sek« Die Ausstellung »4min-15sek« setzt sich kreativ mit dem Thema Rauchen auseinander. Es geht dabei genau um die Zeit, die man für eine Zigarette braucht. Die Fotos regen zum Nachdenken an - schließlich werden auch gesunde Alternativen für die »4min-15sek« gezeigt, nämlich Sport und Bewegung. Die Ausstellung wurde konzipiert, um damit auch auf die Aufklärungsarbeit der Deutschen Krebsstiftung aufmerksam zu machen. Fotografien junger Design-Studierender aus einem Fotowettbewerb am Institute of Design Hamburg ■ Ausstellung, Installation: von 16.00 bis 22.00 Uhr, Foyer

Freigelände Campus Berlin-Buch





Mitmachangebote zur Gesundheit für Groß und Klein Infostand und Schnelligkeitsparcous. In Zusammenarbeit mit der BKK VBU. Mitmachexperiment, Infostand: von 16.00 bis 22.00 Uh.

Die Techniker Krankenkasse präsentiert sich: Testen Sie Ihre Reaktionsgeschwindigkeit T-Wall: Bei diversen Reaktionsspielen für Jung und Alt ist neben Schnelligkeit und Treffsicherheit auch eine gute Auge-Hand-Koordination gefragt. Egal ob alleine, im direkten Duell oder im Team, die T-Wall animiert jede und jeden. Unterhaltung: von 16.00 bis 22.00 Uhr

Tausend Krankheiten - eine Gesundheit Als Teil eines der größten Pilotprojekte Deutschlands haben wir das Ziel, die Leistungsfähigkeit und Gesundheit unserer Beschäftigten, aber auch von gesundheitsbewussten Menschen in Buch und Umgebung zu verbessern. Ob Massagen, Kurse, Gesundheits-Checks, Schulungen oder das Trainieren im Fitnessstudio auf dem Campus – unser Angebot ist vielfältig! Nutzen Sie es für Ihre eigene Gesundheit! Testen Sie in unseren allumfassenden Übungen Ihre Fitness und stellen Sie Ihre Fähigkeiten unter Beweis. Ab 16 Jahren. Ohne Anmeldung Demonstration, Führung: Beginn: 16.00 Uhr, (Wdh.: 17:00;18:00), Dauer: 40 Min., EG

Guerilla Science Unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bringen die Wissenschaft zu Ihnen. Seien Sie bereit für das Unerwartete! Sciencetainment: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Im Campusgelände

Guerilla Science Our scientists bring the science to you. Be prepared for the unexpected! ■ Sciencetainment: von 16.00 bis 21.00 Uhr

TK: In Bewegung bleiben Bungee-Trampolin: Luftakrobatik in bis zu neun Metern Höhe auf vier Trampolinen - das Gefühl der Schwerelosigkeit und mehrfache Salti bieten ungeahnte Bewegungsmomen-

www.lndw18.de В2 te mit einer gehörigen Portion Adrenalin für alle Altersgruppen. ■ Unterhaltung: von 16.00 bis 22.00 Uhr, Auf der Wiese

TK: In Bewegung bleiben ICAROS ist eine Konzeption aus einem Fitnessgerät und einem Flugsimulator. Die Virtual Reality macht es möglich, dass man das Gefühl des Fliegens erlebt. Auf einem mehrdimensional beweglichen Gestell liegend, können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch eine virtuelle Landschaft fliegen. Während Sie Körperspannung und Muskulatur trainieren, fliegen Sie durch eine Gletscherwelt. Dabei können Sie in einem Rennen Ihre Fähigkeiten testen und durch leuchtende Ringe gleiten. Durch feine Bewegungen kann man den ICAROS lenken. Der Simulator kann ab einer Körpergröße von 1,60 m genutzt werden. Mitmachexperiment, Wettbewerb: von 16.00 bis 22.00 Uhr, Vor dem Erwin-Negelein-Haus (D79)

... und zwischendurch: Süßes und Herzhaftes, Food Trucks, Kuchen und Eis. Die Hochschulambulanzen laden zu Kuchen und Getränk ins Foyer der Hochschulambulanzen ins Haus B47 ein. Live-Musik mit der Band Semolina. Semolina ist eine vierköpfige Swingband aus Berlin mit langjähriger Erfahrung. Ihr vielfältiges Repertoire umfasst elegante Jazzklassiker, fröhliche Swingstücke ebenso wie charmant interpretierte Popsongs. In der Besetzung Gesang (Mel), Klavier und Gitarre (Fabio), Kontrabass (Benedikt) und Schlagzeug (Ragno) präsentieren sie Musik von den 20er Jahren bis zur Gegenwart.

Live-Musik, Unterhaltung: von 16.00 bis 23.00 Uhr

Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft



Max Delbrück Communications Center/MDC.C, Gebäude C83, Robert-Rössle-Straße 10, 13125 Berlin

Zentraler Infopunkt Hier erhalten Sie Informationen über das Programm des Campus Berlin-Buch und können sich für Veranstaltungen mit begrenzter Personenzahl anmelden. Führungen mit begrenzter Personenzahl starten ebenfalls am Infopunkt. Hier bekommen Sie auch Eintrittskarten für die gesamte Veranstaltung der Langen Nacht.

Infostand: von 15.00 bis 23.00 Uhr, Foyer

Führungen durch Forschungslabore im Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft (MDC)

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler stellen aktuelle Forschungen in den Bereichen Herz-Kreislauf, Krebs und Neurowissenschaften vor. Die Personenzahl ist bei allen MDC-Führungen begrenzt. Anmeldung am zentralen Infopunkt Führung: von 16.00 bis 22.00 Uhr, Treffpunkt: Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)

- Mikroglia, die Wächter des Gehirns Mikrogliazellen gelten als universelle Wächter unseres Gehirns. Wenn es jedoch um Hirnkrankheiten geht, können sie sich als Doppelagenten herausstellen. Lernen Sie mit uns, wozu diese Zellen in der Lage sind! Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Empfohlen ab 14 Jahren. Dauer: 60 bis 90 Minuten Führung: Beginn: 16.30 Uhr, Dauer: 60 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)
- Wie kann Forschung Krebstherapien verbessern? Das Eiweiß NF-kB reguliert zahlreiche wichtige Prozesse im menschlichen Organismus. Gerät es außer Kontrolle, kann es zur Entstehung von Krebs beitragen und die erfolgreiche Behandlung mit Strahlen- und Chemotherapie verhindern. Die Arbeitsgruppe von Prof. Scheidereit beschäftigt sich mit der Regulation von NF-kB und will Wege finden, wie man Krebstherapien verbessern kann. Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Empfohlen ab 12 Jahren. Dauer: 60 Minuten
 Führung: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 18:00), Dauer: 60 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)
- Hochaufgelöste Bilder aus dem Inneren des Körpers Super-Magneten machen es möglich Moderne Ultrahochfeld-Magnetresonanz-Bildgebung bietet faszinierende Einblicke in den Körper des Menschen. Führung durch das Institut mit einigen der stärksten Kernspintomographen weltweit. AG Niendorf MRT (Berlin Ultrahigh Field Facility) Besucher*innen mit Herzschrittmachern, Insulinpumpen oder Implantaten können NICHT an der Führung teilnehmen! Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Empfohlen ab 16 Jahren ■ Führung: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 18:30), Dauer: 60 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)
- CRISPR/Cas9 Technologie ein Meilenstein in der Gen-Forschung und Gen-Therapie Wir geben den Besucherinnen und Besuchern einen Einblick in die Grundlagen der CRISPR/Cas9-Technologie. Dabei erklären wir, wie uns CRISPR/Cas9 als Werkzeug in der Forschung und als Therapie in der Klinik helfen kann. Sie können selbst zur Pipette greifen und Gene manipulieren! Die Personenzahl ist begrenzt. Anmeldung er-

- forderlich. Empfohlen ab 12 Jahren. Dauer: 45 Minuten Führung: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 18:30), Dauer: 45 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)
- Was hält gesund, was macht krank? Kann das Bauchvolumen eines Menschen Hinweise auf die Stoffwechsellage liefern? Haben Personen mit hoher körperlicher Aktivität einen niedrigeren Cholesterinspiegel als Personen mit geringerer Aktivität? Mit diesen Fragen beschäftigen sich Epidemiologen. Besuchen Sie unser Studienzentrum, haben Sie einen Einblick in die vielfältigen Untersuchungsmethoden der NAKO Studie, der bundesweit größten Gesundheitsstudie mit 200.000 Teilnehmern, und finden Sie heraus, wie wir versuchen Antworten auf diese Fragen zu finden. Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Empfohlen ab 12 Jahren. Dauer: 60 Minuten Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 18:30;20:00), Dauer: 60 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C., C83)
- Berührung und Schmerz Die Moleküle, die wir untersuchen, spielen eine wichtige Rolle beim Berührungs- und Schmerzempfinden. Die Besucherinnen und Besucher können im Experiment erforschen, wie empfindlich sie auf Berührungen, Wärme- oder Kältereize reagieren und die Aktivität von wichtigen Schmerzmolekülen live verfolgen. Dazu werden Neuronen in einer Zellkultur mit der aktiven Substanz der Chilischote (Capsaicin) stimuliert. Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Empfohlen ab 10 Jahren. Dauer: 60 Minuten Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 19:00), Dauer: 60 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbfück Communications Centers (MDC.C., C83)
- Krebs-Stammzellen, Organoide, molekulare Tumor-Therapien Aggressive Tumore enthalten sogenannte Krebs-Stammzellen. Diese sind für das Wachstum der Tumore in verschiedenen Organen verantwortlich und spielen auch bei der Bildung von Metastasen eine entscheidende Rolle. Wir geben Ihnen einen Einblick in die Eigenschaften und Kultivierung von Krebs-Stammzellen und von Organoiden, jenen dreidimensionalen »Mini«-Organen, die wir aus Tumorgeweben herstellen können. Wir zeigen Ihnen, wie wir diese modernen Labortechniken zur Entwicklung neuer Krebsmedikamente nutzen können. Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Empfohlen ab 16 Jahren. Dauer: 45 Minuten Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 20:00), Dauer: 45 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)
- Big Data in der Biologie: Wie uns Systembiologie hilft, die Rätsel der Gene zu entschlüsseln Bei uns können Sie erleben, welch erstaunliche Fähigkeit zur Selbstheilung der unsterbliche Plattwurm Schmidtea mediterranea hat. Außerdem zeigen wir Ihnen, wie wir den Fadenwurm C.elegans nutzen, um den Code der Genregulierung zu entschlüsseln. Mit modernsten Technologien wie RNA-Sequenzierung in einzelnen Zellen, Editieren des Erbmaterials und Bioinformatik werden den Modellorganismen ihre molekularen Geheimnisse entlockt, die uns Entscheidendes über uns Menschen lehren. Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Empfohlen ab 12 Jahren. Dauer: 60 Minuten

 Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 19:00), Dauer: 60 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)
- Baking Bad Was Wissenschaftler mit Bäckerhefe anstellen Hefe wird seit Jahrhunderten zum Backen und Brauen verwendet. Aber wie und warum nutzt sie die Wissenschaft? Wir zeigen mit einfachen Labortechniken, wie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit der Bäckerhefe grundlegende Erkenntnisse gewinnen. Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Empfohlen ab 10 Jahren. Dauer: 45 Minuten Führung: Beginn: 17.30 Uhr, (Wdh.: 19:30), Dauer: 60 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)
- Elektronen statt Licht der Sinn fürs kleinste Detail Mit Elektronenmikroskopie können die kleinsten Strukturelemente der Zellen visualisiert werden. Wir zeigen Ihnen, wie wir die Proben vorbereiten und die Bilder vom Inneren der Zelle generieren. Haben Sie schon mal ins Innere eines Mitochondriums geschaut? Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Empfohlen ab 14 Jahren. Dauer: 45 Minuten Führung: Beginn: 18.00 Uhr, (Wdh.: 20:00), Dauer: 45 Min., Treffpunkt Infopunkt im Fover des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C. C83)
- Entwicklung des Nervensystems Die grundlegenden Mechanismen der Embryonalentwicklung sind bei allen Säugetieren gleich. Wir zeigen, wie das Nervensystem der Maus aus Vorläuferzellen entsteht, welche Faktoren diesen Prozess steuern, und was wir daraus für den Menschen lernen können. Die Personenzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich. Führung: Beginn: 19.00 Uhr, (Wdh.: 20:30), Dauer: 60 Min., Treffpunkt: Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)
- Microglia, guardians of the brain Microglia cells are classified as the universal guardians of our brain. However, they can be double agents when it comes to brain diseases. Let us learn of what microglia are

- capable! Limited number of participants, registration required Führung: Beginn: 19.00 Uhr, Dauer: 60 Min., Tour starts at the Information point in the MDC.C lobby
- Electrons instead of light a sense of the smallest detail Using electron microscopy, the smallest structural elements of the cells can be visualized. We will demonstrate how we prepare the samples and generate the images from the inside of the cell. Have you ever seen a mitochondrion live? Limited number of participants, registration required.

 Führung: Beginn: 20.00 Uhr, Dauer: 45 Min., Tour starts at the Information point in the MDC.C lobby (MDC.C, C83)
- Zebrafish a model for cardiovascular research We introduce you to an important animal model for cardiovascular research the zebrafish. By turning on and off the genes of the zebrafish, we have already learned a lot about the human cardiovascular system, e.g. how the heart is formed or about the function of the individual proteins of the heart. In this guided tour you will learn how we are able to manipulate the genes of the zebrafish, what we have learned from that and what we still need to learn in order to understand the function of our heart in detail. Recommended for ages 14 and older Führung: Beginn: 20.00 Uhr, (Wdh.: 21:30), Dauer: 10 Min.

Führungen durch Forschungslabore im LeibnizForschungsinstitut für Molekulare Pharmakologie (FMP) Besuchen Sie unsere Forschungslabore! Begrenzte Teilnehmerzahl bei allen FMP-Führungen. Empfohlen ab 12 Jahren. Dauer: circa 45 Minuten Führung: von 16.00 bis 22.00 Uhr, Treffpunkt für alle FMP-Führungen Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

- Demenz bei Würmern. Was wir von Fadenwürmern über das Altern und neurologische Erkrankungen lernen können Was passiert, wenn wir altern? Wie entstehen neurodegenerative Krankheiten und wie kann man den Krankheitsprozess aufhalten? Wir versuchen, die molekularen Grundlagen des Alterungsprozesses und der Krankheitsentstehung zu verstehen, indem wir die Alzheimer-Krankheit, die Huntington-Erkrankung und Parkinson im Fadenwurm-Modell simulieren. Begrenzte Teilnehmerzahl Führung: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 18:00;19:30), Dauer: 45 Min., Tieffpunkt für alle FMP-Führungen: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)
- Reine Nervensache: Warum kleine Bläschen eine große Rolle spielen Nervenzellen in unserem Gehirn kommunizieren durch die Ausschüttung von Botenstoffen aus winzigen Bläschen, den synaptischen Vesikeln. Fehlfunktionen dieses Prozesses führen unter anderem zu Erkrankungen wie Autismus, Alzheimer und Epilepsie. Um dies besser zu verstehen, kultivieren und untersuchen wir Nervenzellen in unserem Labor. Kommen Sie zu uns ins Zellkulturlabor und wir zeigen Ihnen, wie wir das machen! Begrenzte Teilnehmerzahl

 Führung: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 18:00;19:30;20:30), Dauer: 45 Min., Treffpunkt für alle FMP-Führungen: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)
- Life is Live: Fluoreszierende Moleküle und moderne Mikroskope geben tiefe Einblicke in lebende Zellen Kommen Sie mit auf eine spannende Reise in den Mikrokosmos von lebenden Zellen. Wir erklären Ihnen, wie man Strukturen von weniger als einem 10.000stel Millimeter mit Hilfe von bunt fluoreszierenden Molekülen und modernen Mikroskopen in lebenden Zellen sichtbar machen kann. Diese Strukturen bilden Proteinfabriken, Kraftwerke oder das Recyclingsystem unserer Zellen und bilden unüberwindliche Barrieren gegen das Eindringen von Keimen. Ein Beamer projiziert unsere Zell-Versuche für Sie an die Laborwand und Sie können jeden Schritt direkt mitverfolgen. Begrenzte Teilnehmerzahl Führung: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 18:00;19:30;21:00), Dauer: 45 Min., Treffpunkt für alle FMP-Führungen: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)
- Zurück in die Zukunft: Der Fluxkompensator für neue Bildgebungsverfahren an der Schnittstelle von Physik und Lebenswissenschaften Das Edelgas Xenon leuchtet nicht nur in Autoscheinwerfern, sondern lässt zukünftig auch bei der Diagnose krankhaftes Gewebe in der MR-Tomographie aufleuchten. In diesem Projekt werden neuartige Kontrastmittel entwickelt, bei denen das Edelgas so stark magnetisiert wird, wie es sonst nur auf einem Neutronenstern möglich wäre. Besucher*innen mit Herzschrittmachern, Insulinpumpen oder Implantaten können NICHT an der Führung teilnehmen. Begrenzte Teilnehmerzahl Führung: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 20:00;21:00), Dauer: 45 Min., Treffpunkt für alle FMP-Führungen: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)
- Frösche und Mäuse helfen Forschenden menschliche Erbkrankheiten zu verstehen In unseren Zellen regeln kleinste Poren, die Ionenkanäle, den Transport von Salzen. Wenn diese Kanäle nicht richtig funktionieren, können sich verschiedenste Krankheiten wie Nierensteine, Blindheit, Marmorknochen oder Diabetes entwickeln. Wie Frösche und

- Mäuse uns helfen, menschliche Erbkrankheiten zu verstehen, erfahren Sie nach einer kurzen Einführung, wenn Sie uns im Labor über die Schulter schauen. Erfahren Sie Neues aus der Forschungsgruppe »Physiologie und Pathologie des Ionentransports« und lernen Sie die Methoden eines modernen Labors kennen! Begrenzte Teilnehmerzahl Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 18:30;20:00), Dauer: 45 Min., Treffpunkt für alle FMP-Führungen: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)
- Warum gehen Biochemiker fischen und was fangen sie dabei? Wenn Biochemiker im Trüben fischen und nicht wissen, was ihr Protein macht oder mit wem es etwas macht, benutzen sie spezielle Angeln und haben besondere Köder, um Licht ins Dunkel zu bringen. Sie erhalten einen Einblick in eine der wichtigsten Methoden im biochemischen Labor und erfahren, auf welche Weise man herausfindet, wie Zellen miteinander und mit der Umwelt kommunizieren. Anschließend wird gezeigt, wie man mit modernsten Methoden seinen Fang identifizieren kann. Begrenzte Teilnehmerzahl Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 18:30;20:00), Dauer: 45 Min., Treffpunkt für alle FMP-Führungen: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)
- Auf dem Weg zum perfekten Medikament Chemische Reaktionen und Wirkstoffe Wie werden Medikamente gegen Krebs, Diabetes oder Alzheimer eigentlich gemacht? Erfahren Sie mehr aus der Welt der medizinischen Chemie und der Forschung an neuen Wirkstoffen und neuen Molekülen, welche die Medikamente von morgen sein könnten. Begrenzte Teilnehmerzahl Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 19:00;21:00), Dauer: 45 Min., Treffpunkt für alle FMP-Führungen: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)
- Mit Robotern auf der Suche nach neuen Medikamenten Woher kommen neue Wirkstoffe und wie findet man sie? Groß und Klein kommen bei unserer Führung auf ihre Kosten: Besuchen Sie die Screening Unit und erfahren Sie, was ein Compound Manager ist und wie tausende Substanzen an einem Tag getestet werden. Begrenzte Teilnehmerzahl
 Beginn: 18.00 Uhr, (Wdh.: 20:00), Dauer: 45 Min., Treffpunkt für alle FMP-Führungen: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)
- Proteine atomgenau: Superstarke Magneten und NMR-Spektroskopie NMR-Spektroskopie liefert Informationen über Moleküle mit atomarer Auflösung. Während der Führung werden zum einen die für die Methode notwendigen technischen Voraussetzungen insbesondere die sehr starken Magnete vorgestellt, zum anderen die am FMP angewendeten Techniken erläutert und demonstriert, sowie deren Bedeutung für die Wissenschaft erklärt. Besucher mit Herzschrittmachern, Insulinpumpen oder Implantaten können NICHT an der Führung teilnehmen. Begrenzte Teilnehmerzahl Führung: Beginn: 18.00 Uhr, (Wdh.: 20:00), Dauer: 45 Min., Treffpunkt für alle FMP-Führungen: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

Führungen im Experimental and Clinical Reaserch Center/Hochschulambulanzen Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich

Führung: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Start Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C, C83)

- Workout in großen Höhen wiederbelebter Ansatz im Kampf gegen Übergewicht und Diabetes (Kombi-Tour) In der DDR investierte man in ein Höhentraining. Dieser Ansatz wird jetzt wiederbelebt, schließlich gibt es inzwischen neue, sichere Methoden zur Simulation der großen Höhen im Labor. Bei uns können Sie diese Methoden ausprobieren, begleitet von einem Professor als 'personal trainer'. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich Führung: Beginn: 16.00 Uhr, (Wdh.: 17:30;19:00;20:30), Dauer: 60 Min., Start: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

Das begehbare Nierenmodell Spazieren Sie durch die menschliche Niere! Unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zeigen Ihnen den Weg und erklären, was es zu sehen gibt. ■ Ausstellung, Installation: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Foyer

A walk-through Kidney Take a stroll through a giant kidney. Our scientists will show you the way. ■ Sciencetainment, Installation: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Lobby

Curious Minds @ MDC »Every scientific discovery starts with a curious minds daring to question further«. Die Curious Minds Station des STATE Festivals lädt Besucherinnen und Besucher dazu ein, ih-

rer Kreativität und Neugierde freien Lauf zu lassen und sich mit eigenen Fragen zu aktuellen Debatten um wissenschaftliche Themen einzubringen. Im Fokus steht dabei eines der zentralen Forschungsthemen des Max-Delbrück-Centrums: die Genomeditierung. Die Station ist gestaltet als interaktives Spiel und ist für die Besucherinnen und Besucher der Langen Nacht durchgehend zentral zugänglich.

Sciencetainment, Spiel: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Foyer

Wie funktionieren Antikörper? Die Zellen unseres Immunsystems sind spezialisiert, auf schädliche Eindringlinge zu reagieren. Die B-Zellen zum Beispiel sind als einzige Zellen in der Lage, Antikörper zu bilden und sind damit der entscheidende Bestandteil des adaptiven Immunsystems. Wir zeigen, wie das funktioniert. Demonstration, Infostand: Beginn: 16.00 Uhr, (Wdh.: 16:30;17:00;17:30), Dauer: 20 Min., Foyer

How do antibodies work? The cells of our immune system are specialized to fight off different intruders. The B cells are the only cells capable of producing antibodies and constitute the essential part of our adaptive immune response. We will play with ballons to show you how this works. ■ Demonstration, Infostand: Beginn: 16.00 Uhr, (Wdh.: 16:30;17:00;17:30), Dauer: 20 Min., Foyer

Demenz-Prävention - was tun gegen Gedächtniserkrankungen? Wer hat noch nie einen Termin vergessen oder nach seinen Schlüsseln gesucht? Solche Vorkommnisse sind meist normal. Doch wann können diese Phänomene erste Anzeichen einer Gedächtniserkrankung sein und welche Präventionsmöglichkeiten gibt es? An unserem Stand können Sie Ihr Gedächtnis von Fachleuten überprüfen und sich individuell beraten lassen. ■ Mitmachexperiment, Infostand: von 16.00 his 21.00 Uhr. Fover

Wie viel Salz kannst Du vertragen? Ohne Salz schmeckt die Suppe nicht. Aber zu viel Salz ist auch nicht gesund. Bei uns können Besucherinnen und Besucher herausfinden, wie der Körper mit dem Salz im Essen umgeht.

Infostand: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Foyer

How much salt is good for you? Salt in food and how our bodies deal with it.

Demonstration, Infostand: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Lobby

MDC-Labor-Selfie-Station: Im Labor Hier haben Sie die Möglichkeit, ein Erinnerungsfoto von Ihrem Besuch am MDC zu machen. Wir stellen Forscher-Utensilien bereit, Sie machen ein Selfie. Fertig. ■ Sciencetainment, Installation: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Foyer

MDC-Labor-Selfie-Station: In the Lab Here you have the possibility to take a memorable photo of your visit to the MDC. We provide the scientific gear and you take a selfie. Done! ■ Sciencetainment, Installation: von 16.00 bis 20.00 Uhr, Lobby

EVOLUTION IST ÜBERALL - wenn Sie wissen, wo Sie suchen müssen! Wir zeigen die Grundlagen der Evolution in Cartoons und Geschichten auf eine Weise, die jeder verstehen kann! Charles Darwin verbrachte fünf Jahre auf einem Boot, das um die Welt segelte, und arbeitete 20 Jahre lang hart, um seine berühmte Theorie zu entwickeln. Ein junges Mädchen namens Charlie und ihr Hund, ein Beagle namens Fitzroy, finden es dagegen heraus, indem sie in ihrer Nachbarschaft herumlaufen und schauen, was dort lebt! An unserem Stand gibt es Bilder zu betrachten, Puzzles zu vervollständigen und Kunstmaterialien, mit denen Sie Kreaturen erfinden können, die nie existiert haben. Für Kinder und Erwachsene Sciencetainment, Unterhaltung: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Foyer

EVOLUTION IS ALL AROUND US - if you know where to look! This stand presents the basics of evolution in cartoons and stories in a way that anyone can understand! Charles Darwin spent five years on a boat sailing around the world and 20 more years working hard at home to develop his famous theory. A young girl named Charlie and her dog, a beagle named Fitzroy, figure it all out by walking around her neighbourhood and looking at what lives there! The stand has images to look at, puzzles to complete, and art materials so that you can invent creatures that never existed – but might have! For kids and adults

Sciencetainment, Unterhaltung: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Lobby

Meine DNA Isolieren Sie Ihre eigene DNA aus der Mundschleimhaut. Ab 14 Jahren. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung vor Ort. ■ Mitmachexperiment: von 16.30 bis 21.30 Uhr, alle 60 min, Dauer: 60 Min., 3. OG, Lehrlingslabor

Mikroskope aus Berlin und Brandenburg In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde in Berlin die Zelltheorie entwickelt. Sie besagt, dass alle Gewebe bei Pflanzen und Tieren aus Zellen bestehen – eine Erkenntnis, die nur mit Hilfe von Mikroskopen möglich war. Es entwickelte sich bald eine neue Industrie in Berlin, die Mikroskopher-

stellung. Lernen Sie die Anfänge dieser Branche in einem Rundgang durch unsere neue Ausstellung kennen.

Ausstellung: Beginn: 18.00 Uhr, (Wdh.: 21:00), Dauer: 20 Min., Start: Infopunkt im Foyer, Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83)

Best Scientific Images Contest: Ästhetik der Forschung Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Campus Berlin-Buch präsentieren ihre besten wissenschaftlichen Bilder. Bestimmen Sie das Siegerbild! Wettbewerb, Ausstellung: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Lobby

Best Scientific Images Contest: Esthetics of Science Scientists from Campus Berlin-Buch present their best scientific images and you vote. ■ Wettbewerb, Unterhaltung: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Lobby

Wissenschaft mit und für die Gesellschaft Man nehme Themen aus der Wissenschaft, die diskutiert werden wollen – wie zum Beispiel Krebstherapien oder Gentechnik. Man versüße das Ganze mit etwas Kaffee. Man nehme Platz und lasse sich alles von engagierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern servieren. Et voilà – so simpel wie genial ist das Rezept für Café Scientifique. Lassen Sie es sich schmecken! Unser Menü: ■ Sciencetainment, Vortrag: von 16.30 bis 21.00 Uhr, MDC.C. Fover, Bühne

- Multiresistente Keime Brauchen wir immer mehr Wirkstoffe? Der medizinisch begründete Einsatz von Antibiotika hat über Jahrzehnte hinweg zu einer Selektion von Bakterienstämmen geführt. Sie sind gegen eine immer größere Zahl von Wirkstoffen resistent und verdrängen allmählich die empfindlicheren Bakterienstämme. Multiresistente Erreger gibt es in Krankenhäusern und in der Massentierhaltung. Sie stellen Mediziner und Wissenschaftlerinnen vor große Herausforderungen. Aber woher kommen neue Wirkstoffe und wie findet man sie?

 Sciencetainment, Vortrag: Beginn: 16.30 Uhr, Dauer: 20 Min., Bühne im Foyer
- Die komplexe Welt der Forschungsfinanzierung Dr. Emanuel Wyler, MDC Sciencetainment, Vortrag: Beginn: 17.15 Uhr, Dauer: 20 Min., Bühne im Foyer
- Eine Postkarte, billige Zigarren und das »Kursbuch der Elektronen«: Quantenphysik und der lange Weg zur MR-Tomographie seit 1845 Vor über 170 Jahren entdeckte Michael Faraday den Zusammenhang von Licht und Magnetismus und 1902 fand Pieter Zeeman, dass man sogar die Farbe des Lichts mit einem Magneten beeinflussen konnte. Die sich gerade entwickelnde Quantenphysik der 1920er Jahre scheiterte zunächst an einem umfassenden Verständnis dieser Effekte. Heute sind sie aber in der modernen medizinischen Diagnostik unentbehrlich. Ein historischer Rückblick zeigt die unverzichtbare Rolle der Grundlagenforschung bei modernen technologischen Anwendungen in der medizinischen Diagnostik.

 Sciencetainment, Vortrag: Beginn: 17.45 Uhr, Dauer: 10 Min., Bühne im Foyer
- Auf dem Weg zur personalisierten Krebstherapie? Sciencetainment, Vortrag: Beginn: 18.30 Uhr, Dauer: 20 Min., Bühne im Foyer
- Kann man sein Immunsystem boosten? Essen Sie gern Superfood, um Ihre Abwehrkräfte zu stärken? Oder schlucken Sie lieber schnell eine Tablette mit Nahrungsergänzungsmitteln, damit Sie schneller wieder fit sind? Jeder möchte ein Immunsystem, das super funktioniert, aber wie kriegen wir das hin? Wir reden über das Immunsystem und finden heraus, was es für uns tut und wie wir uns am besten darum kümmern.

 Wortrag: Beginn: 19.00 Uhr, Dauer: 20 Min., Bühne im Foyer
- Einstein Die unvollendete Revolution
 Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: 20 Min., Bühne im Foyer
- Arzneimittel, Drogen, Gifte, Homöopathie was Sie darüber wissen sollten Ralf Schülein (Pharmakologe) erklärt, wie wirksame Substanzen in die Abläufe im Körper eingreifen und warum sie auch Nebenwirkungen haben.
 Sciencetainment, Vortrag: Beginn: 20.00 Uhr, Dauer: 20 Min., Bühne im Foyer

ECHT oder FAKE: Eine interaktive Show, in der es um Fakten geht Können Sie »alternative« von echten Fakten unterscheiden? In Zeiten von echten und selbsternannten Expertinnen und Experten erscheint nichts gewiss. Welche Ernährungsempfehlungen sind wissenschaftlich fundiert und welche nur ein Businessmodell? Können wir unsere Gehirne reprogrammieren und mit Stammzellcremes schöner werden? Testen Sie ihr Gespür und bringen Sie dabei unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Erklärungsnot. Bei uns gewinnen die Fakten. Der Weltmeister der Zauberei, Manuel Muerte, begleitet Sie durch das Programm. Attraktive Preise gibt es auch. Bier und Erfrischungen erhältlich. Sciencetainment, Wettbewerb: Beginn: 21.30 Uhr, Dauer: 60 Min., Bühne im Foyer

Wissenschaftsshow: Wissen-schafft-Spaß - CheMagie: coole Experimente und heiße Zauberei Zauberkünstler und Biochemiker Oliver Grammel entführt Sie in die zauberhafte Welt der Chemie. Ein Wissenschaftsspaß für die ganze Familie Sciencetainment, Experiment: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 18:00;19:30), Dauer: 45 Min., Axon 1

Isoliert die DNA aus Früchten Die Erbinformation (DNA) befindet sich im Kern jeder Zelle und ist für uns unsichtbar. In diesem Experiment könnt Ihr in einfachen Schritten die Erbinformation aus Früchten isolieren und sichtbar machen. Für Kinder von 8 bis 14 Jahren. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung am Infopunkt erforderlich Mitmachexperiment: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 17:30;22:00), Dauer: 45 Min., Anmeldung und Treffpunkt am Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)

Prävention: Rauchende Wimpertierchen Was passiert mit den Flimmerhärchen in der Lunge, wenn wir rauchen? Dies können Sie in einem anschaulichen Versuch herausfinden. Empfohlen ab 12 Jahren. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich. Mitmachexperiment, Demonstration: Beginn: 16.30 Uhr, (Wdh.: 18:30;20:30), Dauer: 45 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)

Alles leuchtet! Die Chemie der Farbstoffe Textilien, Lebensmittel, Waschmittel: Natürliche und synthetische Farbstoffe begegnen uns im Alltag überall. Lernen Sie in leuchtenden, farbenprächtigen Experimenten die Wirkung von Fluorescein, Luminol und Aesculin kennen und erfahren Sie, wie fluoreszierende Farbstoffe in der pharmakologischen Forschung des Leibniz-Forschungsinstituts für Molekulare Pharmakologie (FMP) eingesetzt werden. Ab 12 Jahren. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung am Infopunkt erforderlich.

Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.30 bis 22.30 Uhr, alle 60 min, Dauer: 45 Min., Anmeldung und Treffpunkt am Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)

Gen-Scheren: Vom Restriktionsenzym bis CRISPR/Cas Die Entdeckung der Gen-Schere wurde vor 40 Jahren mit dem Nobelpreis für Medizin gewürdigt. Lernen Sie in authentischer Laboratmosphäre diese Methode mit ihrem Potential und ihren Risiken kennen: vom klassischen Einsatz eines Restriktionsenzyms, zum Beispiel bei der Herstellung transgener Bakterien bis zur hochmodernen CRISPR/Cas-Technologie. Empfohlen ab 14 Jahren. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung am Infopunkt erforderlich. Dauer: circa 75 Minuten ■ Mitmachexperiment: Beginn: 18.00 Uhr, (Wdh.: 19:00;19:30;20:30;21:00;22:00), Dauer: 90 Min., Anmeldung und Treffpunkt am Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)

Diagnostik-Scout: Laborwerte selber erstellen und interpretieren Bei uns lernen Sie Methoden und Untersuchungen auf den Gebieten Hämatologie, Klinische Chemie, Mikrobiologie und Histologie kennen. ■ Führung: Beginn: 16.00 Uhr, (Wdh.: 17:00;18:00;19:00), Dauer: 45 Min., Anmeldung und Treffpunkt am Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C. C83)

Der Campus heute: Forschung - Kliniken - Unternehmen Rundgang mit Dr. Ulrich Scheller, Geschäftsführer der BBB Management GmbH Campus Berlin-Buch, der Campusbetreibergesellschaft.

Führung: Beginn: 17.30 Uhr, Dauer: 60 Min., Treffpunkt Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Centers (MDC.C, C83)

Hermann-von-Helmholtz-Haus (Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin)

Gebäude C84, Robert-Rössle-Straße 10, 13125 Berlin



Wie ist die Maus zu Haus? Tierversuche sind ein Bestandteil der Forschung am MDC. Ohne sie wären viele wichtige Erkenntnisse nicht möglich. Wir zeigen, mit welcher Sorgfalt und mit welchem technischen Aufwand Mäuse bei uns gehalten werden. Besucherinnen und Besucher können sich selbst als Tierpflegerinnen und Tierpfleger versuchen. Gerne stehen wir für Gespräche zur Verfügung. Natürlich arbeitet unsere Präsentation nicht mit echten Tieren. Empfohlen ab 10 Jahren. Stempelstation für das Forscherdiplom ■ Demonstration: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Foyer

White Tub - Schwimmlabyrinth Ob Raum, Käfige, Körper oder die Zellen der Versuchstiere: Im sterilen Labor wird alles streng kontrolliert. Der Künstler Boris Hars-Tschachotin hat ein echtes Verhaltensexperiment an Mäusen begleitet, mit dem die Alzheimersche Krankheit erforscht wird. Film, Installation: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer

Wissenschaft auf Rädern Steigen Sie in eine Rikscha und lassen Sie sich von Campus-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern den Campus zeigen. Sie können Fragen zur Wissenschaft oder zur Geschichte des Campus stellen oder einfach still die Fahrt genießen. Völlig kostenlos und mit Sportsfreunden aus den Campuseinrichtungen als Chauffeure. Führung: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Start vor dem Hermann-von-Helmholtz-Haus (C84)

Science on wheels Come onboard of one of our Rikshas and take a tour around the campus. Our sporty scientists are more than happy to tell you anything you would like to know about the campus and the science. Führung: yon 16.00 bis 23.00 Uhr, In front of the building

Fitbit aus dem 17. Jahrhundert Erforschen Sie mit uns die Ursprünge der für uns so selbstverständlichen »Selbstvermessung«. Das führt uns weit zurück zur Wende des 17. Jahrhunderts. Wir folgen den Spuren des Arztes Sanctorius Sanctorius, der eine spezielle Waage konstruierte, um physiologische Prozesse im menschlichen Körper zu messen. Zum ersten Mal in der Geschichte wurde eine Waage für Menschen verwendet. Uns mögen quantitative Messungen in Bezug auf die Gesundheit trivial erscheinen, zu dieser Zeit war dies eine Innovation. Ein Nachbau des Instruments ermöglicht es Ihnen, die Messungen, die Sanctorius vorgenommen hat, s Demonstration, Experiment: von 16.00 bis 21.00 Uhr, Foyer

Fitbit from the 17th century We want to explore with you the origins of »self-quantifying,« a practice common to us today. Travel back in time with us and experience Sanctorius' replica weighing chair yourself: whether you want to know what he measured, what the process looked like, or if you're simply curious about the balance itself, come by and visit our exhibit. The balancing instrument enables you to try the measurements that Sanctorius conducted, but be warned: it will require more than just a few clicks!

Experiment, Installation: von 16.00 bis 21.00 Uhr

Eine Reise in die Welt der Stammzellen Stammzellen sind spannende Objekte für Forschung und Medizin. Wir setzen uns hier multimedial mit diesen Zellen auseinander. Film: Eine Stammzellgeschichte. Mitmachspiel: Starten Sie als Stammzelle und sehen, wie Sie sich entwickeln Interaktives Informationsmaterial: Was sind Stammzellen? Wer hat Stammzellen? Wo finden wir Stammzellen in unserem Körper? Geeignet ab 12 Jahren Mitmachexperiment, Spiel: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer

Leibniz-Forschungsinstitut f ür Molekulare Pharmakologie (FMP)



Experimental and Clinical Research Center (ECRC), Gebäude B47, Robert-Rössle-Straße 10, 13125 Berlin Treffpunkt für alle Führungen am Infopunkt im Foyer des Max Delbrück Communications Center (MDC.C) (C83) (siehe Seite B4)

Entdecken mit den Hochschulambulanzen der Charité Wie bewegst Du Dich? Erprobe unter erschwerten Bedingungen – mit Gewichten an den Händen und Fußgelenken – Deine Geschicklichkeit. Begutachte Deine Spucke unter dem Mikroskop.

Demonstration, Experiment: von 16.00 bis 22.00 Uhr

Wie sieht unser Herz im Echo und in der Sonographie aus? Wir können Ihnen zwar nicht aus der Hand lesen, aber aus Ihrem EKG! Bei dieser Führung erklären wir die verschiedenen Geräte und deren diagnostische Möglichkeiten. Anhand von Fallbeispielen stellen wir die Sonographie, Herzechodiagnostik und das Herz-MRT vor. Interessierte können gern die Beispiel-Befunde durchsehen und besprechen. Lernen Sie die Kardiologische Ambulanz kennen! Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung am Infopunkt erforderlich. Empfohlen ab 16 Jahren Führung: von 16.00 bis 22.00 Uhr, alle 60 min, Dauer: 45 Min., Start Infopunkt im Fover. Max Delbrück Communications Center (MDC.C. C83)

Genetische Muskelerkrankungen: Wie viel Geschick benötige ich im Alltag? Erproben Sie unter erschwerten Bedingungen – mit Gewichten an den Händen und Fußgelenken – Ihre Geschicklichkeit und gewinnen Sie so Einblick und Verständnis für die Alltagsproblematik von Muskelerkrankten. Die Veränderungen der Muskeln können Sie außerdem in Schnittpräparaten unter dem Mikroskop begutachten. Geeignet für Groß und Klein. Hier Stempelstation für das Forscherdiplom Demonstration, Führung: von 16.00 bis 22.00 Uhr, Hochschulambulanzen, Haus B46

Wieviel »PUSTE« haben Sie? Eine Lungenfunktionsmessung für Groß und Klein. Was ist bei der Durchführung zu beachten? Was sagt die Messung aus? Welche Umstände beeinflussen das Ergebnis? Welche Fehler können auftreten? Kinder können ihre Spucke unter dem Mikroskop erkunden. Empfohlen ab 7 Jahren. ■ Experiment: von 16.00 bis 22.00 Uhr, Hochschulambulanzen, Haus B46

Was passiert im Körper, wenn man aufhört zu rauchen? ■ Vortrag: Beginn: 17.00 Uhr, Dauer: 25 Min.

Die HPV-Impfung ist eine echte Krebsprophylaxe! Ein derzeit wichtiges Anliegen ist das HPV-Projekt (Humanes Papillom Virus). In Deutschland erkranken jährlich ca. 4600 Frauen an Gebärmutterhalskrebs; 1600 versterben daran. Es gibt eine wirksame Impfung, die dem deutschen Nobelpreisträger Professor Harald zur Hausen zu verdanken ist. Diese Impfung wird derzeit nur für Mädchen ab dem 9. Lebensjahr von den Krankenkassen finanziert; die Beteiligungsrate an der Impfung ist jedoch mit 30-40 Prozent weit unter der anderer Länder. Jungen werden gar nicht berücksichtigt.

Vortrag: Beginn: 17.30 Uhr, Dauer: 25 Min.

Mikrotome, Mikroskope, Polarimeter: Museum für Wissenschaftsgeschichte Berlin-Buch ist ein Ort mit über 100-jähriger Medizingeschichte. Nachdem Anfang des 20. Jahrhunderts die Krankenhäuser errichtet worden waren, kam mit dem Kaiser-Wilhelm-Institut für Hirnforschung 1931 die medizinische Forschung auf den Bucher Campus. Erkunden Sie die Geschichte der medizinisch-biologischen Wissenschaft anhand einer Vielzahl von Apparaturen wie Mikrotomen, Mikroskopen und Polarimeter, die teilweise über 100 Jahre alt sind.

Ausstellung: von 19.00 bis 20.30 Uhr, Erdgeschoss

(2) Helios Klinikum Berlin-Buch

Klinikcampus C. W. Hufeland, Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin



Infotisch am Haupteingang Am Infotisch erhalten Sie ab 15:00 Uhr Einlasskarten für die Veranstaltungen mit begrenzter Personenzahl. Treffpunkt für Führungen ist jeweils 5 Minuten vor Beginn am angegebenen Ort. • von 16.00 bis 23.00 Uhr

Operationssäle - Mittelpunkt unseres Klinikums Adipositaschirurgie: Mehr als nur Gewichtsreduktion. Wie helfen Magenbypass und Schlauchmagen zu einem gesünderen Leben? Hightech-OP-Tisch »Magnus«: Bei uns geht alles – und in alle Richtungen. Anästhesie: Denken Sie an was Schönes! Und was ist eine Regionalanästhesie? Ästhetische/Plastische Chirurgie: Alles wird wieder schön. Nähkurs für Anfängerinnen und Anfänger. Gefäßchirurgie: Live-OP Angiographie im Hybrid-OP. Neurochirurgie: Experimentieren unter dem Mikroskop. Allgemeinchirurgie: Für kleine Chirurginnen und Chirurgen – zum Anfassen und Mitmachen. Orthopädie: Künstliche Gelenke – mit OP-Vorführung Hüftendoprothetik Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten und Start am Infotisch Mitmachexperiment, Führung: von 16.00 bis 22.00 Uhr, alle 60 min, Dauer: 60 Min.

Bunte Kinderträume Warum tut es nicht weh, wenn ich operiert werde? Kinder erfahren, wie eine Narkose funktioniert und Schlafluft dabei hilft. Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch Mitmachexperiment: Beginn: 16.00 Uhr, (Wdh.: 17:00;19:00;20:00), Dauer: 40 Min



KinderUni Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch ■ Mitmachexperimente, Spiele: von 16.00 bis 20.00 Uhr

- Erlebnis Alter: Wie fühlt sich das an? Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch won 16.00 bis 20.00 Uhr
- Wahrnehmungsparcour Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch
 won 16.00 bis 20.00 Uhr
- Ich sehe was, was du nicht siehst: Optische Täuschungen Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch won 16.00 bis 20.00 Uhr
- Gummibärchenfischen am MIC-Turm Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch von 16.00 bis 20.00 Uhr
- Wie kann Ernährung helfen, gesund zu sein? Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch von 16.00 bis 20.00 Uhr
- Was ist eine Blutwäsche? Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch von 20.00 bis 20.00 Uhr
- Wo kommt der blaue Fleck her? Blutzellen unter dem Mikroskop Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch von 16.00 bis 20.00 Uhr
- Auf und nieder, immer wieder: Übungen zur Ersten Hilfe Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch

 von 20.00 bis 20.00 Uhr
- Spürnasen retten Menschenleben Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch

 von 16.00 bis 20.00 Uhr
- Sport und Spiel mit dem SV Blau Gelb Berlin Hockey e.V. von 16.00 bis 20.00 Uhr

Erlebnis Alter Leben im Alter – wie ist das eigentlich? Der Alterssimulationsanzug macht es für alle erfahrbar: Wie fühlt es sich an, wenn Gelenke nicht mehr so beweglich sind, wenn Feinmotorik, Hör- und Sehkraft abnehmen?

Mitmachexperiment, Infostand: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Magen- und Darmspiegelung, Kapselendoskopie Endoskopieren am Dummy. Bei der Endoskopie wird in Körperhöhlen (Verdauungstrakt, Bronchial- und Gallenwegssystem) nach krankhaften Veränderungen gesucht. Hoch entwickelte flexible Geräte zeigen heute mittels Chip-Technologie ein hochauflösendes Videobild. Auch für Kinder. Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch Mitmachexperiment, Demonstration: von 17.00 bis 21.00 Uhr, alle 60 min, Dauer: 45 Min.

Minimalinvasive Chirurgie - wie geht das? Zeigen Sie Ihr Können beim »Gummibärchenfischen« bei einer der modernsten Operationsmethoden mit Original-Medizininstrumenten am MIC-Turm. Auch für Kinder Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Ich sehe was, was du nicht siehst Wie funktioniert ein Farbsehtest und wie erkennt man optische Täuschungen? ■ Mitmachexperiment, Infostand: von 16.00 bis 20.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Selbst etwas tun. Gegen die Diabetes-Epidemie Ermitteln Sie Ihr Diabetes-Risiko. Erfahren Sie, wie sich der Blutzucker durch Bewegung senkt. Was zeigt eine Blutzuckermessung (bis 20.30 Uhr)? Wie kann Ernährung helfen, gesund zu sein? Verkostung von Kräutern und Erfrischungsgetränken. Mit Rezepten. ■ Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer

Rund um die Geburt Was ist ein Perinatalzentrum Level 1? Was ein Wärmebett und warum gibt es die Phototherapie? Mit virtueller Kreißsaalführung. Sie sind in Berlin-Buch geboren und haben (noch) keinen Babypass? Bitte Personal-Ausweis mitbringen und wir schauen ins Geburtenbuch. Auch für Kinder Mitmachexperiment, Infostand: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

- So schön! Babybauch-Gipsabdruck und Airbrush. Massagen für werdende Eltern.
 Mitmachexperiment, Spiel: von 16.30 bis 21.30 Uhr, Foyer/Shopmeile
- Wickelkurs und Kinderwagenführerschein Nicht nur für kleine »große« Geschwister, sondern auch für zukünftige Eltern: Wir zeigen, wie es richtig geht. Mit Geschwisterdiplom.
 Mitmachexperiment: von 16.00 bis 23.00 Uhr
- Hilfe für junge Familien. Wir informieren zum Modellprojekt des »Nationalen Zentrum Frühe Hilfen« vom Bundesfamilienministerium (BMFSFJ), um die Eltern-Kind-Bindung zu stabilisieren und jungen Familien bei besonderen Belastungen zu helfen.

 Infostand: von 16.00 bis 23.00 Ubr.

Brustkrebs? Leben! Was ist eine Zertifizierung? Was eine Studie? Wie funktioniert Früherkennung zum Beispiel mittels Stanzbiopsie zur feingeweblichen Untersuchung? Wir stellen das Projekt EVA vor: Frauen gemeinsam für das Leben (Selbsthilfegruppe). ■ Mitmachexperiment, Infostand: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Wo kommt der blaue Fleck her? Wie sehen kapillare Blutbilder aus? Was kann man an Blutzellen unterm Mikroskop erkennen? Mit Zeichnen und Ausmalbildern. ■ Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 20.00 Uhr. Konferenzraum

Prüfen Sie Ihr Herzinfarktrisiko Gezeigt werden Möglichkeiten zur invasiven und nichtinvasiven Diagnostik und Therapie: mit Echokardiographie, EKG, Herzkatheterlabor, Elektrophysiologie und Herzultraschall.

Demonstration, Infostand: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Der Blick ins Herz - sanft und sicher Das Kardio-MRT-Team demonstriert modernste Medizintechnik, die es nur wenige Male in Deutschland gibt. Sie ermöglicht spezielle 3D-Ansichten des Herzens. Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch ■ Demonstration, Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 19:00), Dauer: 30 Min.

Teddy-/Puppenklinik Kinder können ihre Lieblinge untersuchen lassen. Sie bekommen spielerisch einen Einblick und Vertrauen in die Welt der Medizin. Die Kinder begleiten als »Eltern« ihre Teddys/Puppen durch die gesamte Untersuchung und Behandlung.

Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 20.00 Uhr

Keine Chance den Krankenhausinfektionen Wie gelingt der Nachweis einer optimalen Händedesinfektion mittels UV-Lampe? Mit Wax-Cloning Event. Auch für Kinder ■ Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 22.15 Uhr, Foyer/Shopmeile

Putzen oder Reinigen? Wie unterscheidet sich die professionelle Unterhaltsreinigung im Krankenhaus vom normalen Putzen zu Hause? Wir zeigen moderne Techniken, Materialien, Hilfsmittel und Maschinen einschließlich Farbsystem und Falttechnik. Auch für Kinder Demonstration, Infostand: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Was macht ein Krankenhauslabor? Wir zeigen das Blutbild durch ein Mikroskop, informieren über die Analytik, die Blutgruppenbestimmung und die Blutkonservenbereitstellung. Auch für Kinder. Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch Demonstration, Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 18:00;19:00;20:00), Dauer: 40 Min.

Was ist eine Blutwäsche? Infos zu den Dialysearten Hämodialyse und Peritonealdialyse. Demonstration von Punktionsmaterial/Kathetertechnik. Mit Nierenultraschall und Lehrfilmen. Auch für Kinder ■ Demonstration, Infostand: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Auf und nieder. Immer wieder Keine Angst vor Erster Hilfe und Reanimation! Wir zeigen Ihnen, wie Sie im Ernstfall richtig reagieren. Denn jede Minute zählt! Unser Motto ist »Prüfen, Rufen, Drücken«. Wann haben Sie Ihren Kreislauf und Ihre Atmung das letzte Mal selbst gecheckt? Hier ist dazu Gelegenheit.

Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Jede Minute zählt! Was ist ein Manchester-Triage-System? ■ Demonstration, Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 18:00), Dauer: 30 Min., Führungskarten am Infotisch

Kinder-Gipskurs Kindern wird auf spielerische Weise vermittelt, wie man einen Gips richtig anlegt.

Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 20.00 Uhr

Kleines Organ - große Aufgabe: Haben Sie schon mal an Ihre Schilddrüse gedacht? Was kann neueste Medizintechnik wie PET-CT, Gammakamera und Ultraschall in der Diagnostik leisten?

Demonstration, Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 19:00;21:00), Dauer: 40 Min., Atrium C2

Ein neues Leben(sgefühl) durch künstliche Gelenke Welche Möglichkeiten der Primär- und Revisionsendoprothetik des Hüft- und Kniegelenks gibt es? Wir zeigen das Spektrum aller Verfahren der modernen konservativen und operativen Orthopädie. Demonstration, Infostand: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Innovativ: Die Patientenversorgung mittels Port Chemotherapie, Antibiotikagabe oder parenterale Ernährung erfordern oft längerfristige intravenöse, intraarterielle, peridurale/intrathekale oder intraperitoneale Zugänge: Die Entwicklung des Portkathetersystems (Port) ermöglicht stationäre und ambulante Langzeittherapien und bietet zahlreiche Vorteile für Patientinnen und Patienten, Pflegepersonal, Ärztinnen und Ärzte. Mit praktischen Übungen. ■ Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 23.00 Uhr

Vom Röntgen bis zum MRT Was bietet die moderne Radiologie an diagnostischen und interventionellen Verfahren? Das Radiologie-Informationssystem (RIS) und ein digitales Bildarchivierungs- und Verteilungssystem (PACS) entsprechen dem neuesten Stand der Bildund Informationstechnik. Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch Mitmachexperiment, Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 19:00;21:00), Dauer: 40 Min.

Kuscheltierröntgen Kinder erfahren, was man beim Durchleuchten im Körperinneren sieht. Kuscheltier bitte mitbringen!

Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 20.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Hilfe zur Selbsthilfe Gut zu wissen: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Schwerbehindertenrecht, Reha, Hilfsmittel, Leistungen nach dem neuen Pflegestärkungsgesetz. Das Pfiff-Team informiert über »Pflege in Familie fördern«. Mit Wissensquiz und Glücksrad. Auch für Kinder

Demonstration, Infostand: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

Strahlen helfen heilen Tomotherapie, Brachytherapie, Röntgentiefentherapie, Hyperthermie – Hilfe bei gut- und bösartigen Tumoren durch strahlentherapeutische Behandlung: Wie funktioniert das? Begrenzte Personenzahl, Einlasskarten am Infotisch Demonstration, Führung: Beginn: 17.30 Uhr, (Wdh.: 18:30;20:30), Dauer: 40 Min.

Bohren, Messen, Schrauben Welche Methoden gibt es zur Knochenstabilisierung? Wir demonstrieren modernste Implantate und zeigen das Operieren unter dem Mikroskop. Auch für Kinder Mitmachexperiment, Infostand: von 16.00 bis 23.00 Uhr, Foyer/Shopmeile

OTA: Ein Beruf mit Zukunft Informationen über das Berufsbild der Operationstechnischen Assistenz (OTA). Sie ist an den Prozessen der operativen Eingriffe beteiligt, unterstützt die Ärztinnen und Ärzte während der Operation durch eine qualifizierte Instrumentation, bereitet die Geräte für die Eingriffe vor und betreut die Patientinnen und Patienten vor, während und nach der Operation. von 16.00 bis 23.00 Uhr, Infostand im ZOP

Nähe hilft heilen Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren über das Zuhause auf Zeit für Familien schwerkranker Kinder und führen durch die Einrichtungen der McDonald's Kinderhilfe Stiftung.

Demonstration, Führung: Beginn: 17.00 Uhr, (Wdh.: 19:00;21:00), Dauer: 50 Min., Treffpunkt Foyer

Spürnasen retten Menschenleben - wir bilden sie aus Wer hat die beste Nase? Vier- und Zweibeiner der Rettungshundestaffel Barnim demonstrieren die Suche nach vermissten Menschen. Übungen zur Ausbildung und Arbeit mit Rettungshunden samt Einsatzausrüstung. Hunde-Streicheleinheiten sind erlaubt. ■ Mitmachexperiment, Demonstration: von 16.00 bis 20.00 Uhr. Auf der Wiese

Sport, Spiel, Spaß für die ganze Familie Mit dem SV Blau Gelb Berlin Hockey e.V., Frau Clown und unter Anleitung der Pflegefachkräfte, Lehrerinnen, Erzieherinnen, Auszubildenden. ■ Mitmachexperiment, Spiel: von 16.00 bis 20.00 Uhr, Auf der Wiese

Hits für Kids Mit Radio Teddy und Kindershow »Frank & seine Freunde«, Hans & Gina, Glücksrad-Aktionen, kleinen Gästen aus der Region: »Passion of Dance« der SG Einheit Zepernick mit POD Interstellas und POD Sisters.

Aufführung, Live-Musik: von 16.00 bis 19.30 Uhr. Bühne

Party-Tune. Musik aus den letzten vier Jahrzehnten und mit Partyphone-DJ-Entertainment. ■ Live-Musik: von 19.00 bis 22.00 Uhr, Bühne

Von Grill und Blech, aus Topf, Pfanne und Fass ■ von 16.00 bis 23.00 Uhr, Cafeteria, Terrasse, Wiese